

## Jahresbericht 2019 des VAM

Der Sieg von Marco Streich an den Mühlenmasters vom 14. November 2019 krönte das Berufsbildungsjahr des VAM.

### 1 Delegiertenversammlung

Die diesjährige Delegiertenversammlung fand am Freitag 05. April 2019 an der Ecole professionnelle de Montreux in Clarens statt. Gestartet wurde mit einer Führung durch die Ecole professionnelle de Montreux. Jacques-Frédéric führte die Gruppe zuerst in die Unterrichtsräume der Meunier (Abbildung 1) und anschliessend in die diversen modern eingerichteten Schulungsräumen der Köche und Bäcker. Die statutarischen Geschäfte handelte der Präsident Armin Käser rasch durch. Die Wahl von Roman Hersche als weiteres Vorstandsmitglied erfolgte unter Applaus. Erfreut zeigte sich Armin Käser über die Ergebnisse aus der Befragung zur Fünfjahresüberprüfung. Die Befragung zeigte auf, dass die Berufsbildner, die Lehrkräfte sowie die ausgelernten Müllerinnen und Müller mit der Ausbildung zufrieden sind und sich die Ausbildung an der Praxis orientiert. Es kamen keine Lücken oder Mängel in der Ausbildung zum Vorschein. Aus der Befragung ergaben sich keine Massnahmen, die ergriffen werden müssten. Basierend auf diesen Ergebnissen hat die Kommission B&Q am 27.03.19 den Entscheid gefällt, als Empfehlung «Keine Anpassung» zu geben. Diesem Entscheid stimmte auch die Delegiertenversammlung zu. Neu werden die SwissSkills in einem Zweijahresturnus durchgeführt. Die Delegierten fällten den Grundsatzentscheid, weiterhin den Beruf Müller/in mit einem Demonstrationsstand bei den SwissSkills zu präsentieren.

Der VAM dankt der Ecole Professionnelle de Montreux in Clarens namentlich Jacques-Frédéric Siegler für die Gastfreundschaft. Das anschliessende achtgängige Menü liessen sich die Delegierten schmecken und genossen die ausgezeichnete Bedienung durch die Equipe der Küche der EPM.



**Abbildung 1: Beratung über die Weizenqualität in den Unterrichtsräumen der Müller an der EPM**

## 2 Aus dem Vorstand

Der VAM-Vorstand traf sich im Jahr 2019 für zwei Sitzungen. In der Januarsitzung bereitete der Vorstand die Geschäfte der Delegiertenversammlung vor. Zu planen gab auch die für September vorgesehene Klausurtagung. Nach dieser Sitzung stellte Jörg Schnyder den Vorstandsmitgliedern den relativ jungen Beruf des Anlagenführers/in vor. An seiner Sitzung im August behandelte der Vorstand ein Schreiben des VGS zur Beitragshöhe und stiess die Erarbeitung eines Profils im Stellwerk-Check an.

### 2.1 Klausurtagung

Der Verein Arbeitswelt Müller/in führte am 20. September 2019 eine Klausurtagung «Müllerei-ausbildung heute – morgen» auf dem Niesen durch. Die Tagung moderierte Felix Tschirky, BZJU.

An der Tagung wurde über die Entwicklungsdynamik des Berufes Müller/in diskutiert, eine strategische Auslegeordnung erstellt und Umsetzungsideen aufgestellt.

Die Klausurteilnehmenden waren sich im Generellen einig, dass bis heute in der Ausbildung Müller/in vieles gut funktioniert, die Ansprüche einer guten Ausbildung jedoch gut im Auge behalten und allenfalls schon heute Anpassungen beschlossen werden sollten. Insbesondere die tiefe Lernendenzahl stimmt nachdenklich.

### 3 Qualifikationsverfahren und Lehrlingszahlen

Im Jahr 2019 schlossen insgesamt 15 Müllerinnen und Müller erfolgreich ihre Lehre ab (Tabelle 1). Erstmals wurde eine Prüfung nach Artikel 32 der Berufsbildungsverordnung, BBV, im Tessin durchgeführt. Die Feier zum Qualifikationsverfahren der Deutschschweiz fand am 30. August 2019 in Sempach statt (Abbildung 2).

Die Anzahl Lernende bewegt sich in der Deutschschweiz zwischen 10 und 18 Lernenden und in der Westschweiz liegt diese bei 2 und 3 Lernenden.

**Tabelle 1: Erfolgreiche Qualifikationsverfahren 2019 und Lehrlingszahlen 2019/2020**

	Müllerin EFZ / Müller EFZ resp. Meunière CFZ / Meunier CFC		
	Fachrichtung Lebensmittel		Fachrichtung Tiernahrung
	Ecole professionnelle de Montreux	Berufszentrum Wil-Uzwil, BZWU	Berufszentrum Wil-Uzwil, BZWU
<b>Erfolgreiche Qualifikationsverfahren (QV) 2019</b>			
Anzahl	3	11 (1 nach Art. 32 BBV im Tessin)	3
<b>Lehrlingszahlen Lehrjahr 2019/2020</b>			
1. Lehrjahr	0	6	4
2. Lehrjahr	2	9	4
3. Lehrjahr	3	12	6

#### 3.1 Berichte der Chefexperten

##### Schlussbericht Qualifikationsverfahren Müller LM 2019 (Roman Hersche)

Die praktischen Prüfungen Müller Fachrichtung Lebensmittel konnten im Jahr 2019 ohne Komplikationen durchgeführt werden. Wir durften dieses Jahr 11 Absolventen prüfen. Es war eine gute Klasse. Der Klassen-Durchschnitt betrug 4.9. Die beste Schlussnote schlug mit 5.8 zu Buche. Es freut mich sehr mitzuteilen, dass alle Qualifikanten die Prüfung bestanden haben.

Die Prüfungen wurden im Zeitabschnitt 20.05.19 – 13.06.19 durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an die Experten, Reto Bachmann, Flurin Balett, Urs Brunner, Ralf Hauri, Armin Käser, Hans Schmid, Erwin Waldvogel, Daniel Struchen, Roger Sägesser, Daniel Götz, Beat Strahm, Michael Anliker, Philipp Marquart, an die Lehrerschaft und allen Helfenden, welche die Durchführung der Prüfungen ermöglichten.

Ein spezielles QV durften Daniel von Felten und Roman Hersche im 2019 bei der Mulino Marrogia im Tessin durchführen.

Innerhalb zweier Tage wurde der Qualifikant praktisch und mündlich geprüft.

Herzliche Gratulation Mirko Freddura zur bestandenen Prüfung.



**Abbildung 2: Die Jahrgangsbesten umrahmt durch die Klasse und den Chefexperten an der Feier in Sempach**

### Schlussbericht Qualifikationsverfahren Müller LM 2019 Westschweiz (Emmanuel Torche)

In der Westschweiz traten im Jahr 2019 drei Kandidaten zur Lehrabschlussprüfung an. Mit Freude ist zu verkünden, dass alle drei die Lehrabschlussprüfung bestanden haben. Ein grosses Dankeschön geht an alle Experten sowie an die Moulin de Granges für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und Einrichtungen.

### Schlussbericht Qualifikationsverfahren Müller TN 2019 (David Villiger)

Zum 23. Mal wurde das QV im Betrieb der Firma Kunz Kunath AG in Burgdorf durchgeführt. Das Experten-Team 2019 setzte sich aus Heinz Beutler, Thomas Gerber, Hansruedi Hohl, Daniel Berger, Hanspeter Brechbühl, Urs Rubin, Thomas Blum, Beat Halter, Hansueli Thönen und David Villiger (Chefexperte) zusammen.

Die drei Kandidaten waren eine Woche vor den Prüfungen an den Einführungstagen bei der Firma Kunz Kunath AG in Burgdorf. Die sehr gute Einführung in den Betrieb und damit ideale Vorbereitungen für die Prüfungen ist der ausgezeichneten Arbeit von Patrick Zimmer und seinen Mitarbeitern zu verdanken.

Die Prüfungen fanden vom 21.+ 22.05.2019 statt. Während je eineinhalb Tagen hatten die Kandidaten 3 Blocks zu je 4 Stunden zu absolvieren.

Die mündlichen Prüfungen fanden am 13. Juni 2019 in Flawil statt. Hier wurden die Absolventen in drei Blöcken à 20 Minuten geprüft.

Der Einsatz der Kandidaten war durchgezogen. Die Prüfungen konnten ohne Zwischenfälle abgeschlossen werden. Alle Kandidaten haben das QV bestanden. Das beste Abschlussresultat erreichte Adrian Kirchhofer, Leibundgut AG, Langnau mit 5.1. Der Notenschnitt lag bei 4.7.

Ein grosser Dank geht an die Geschäfts- und Betriebsleitung, sowie an alle Mitarbeiter der Firma Kunz Kunath AG in Burgdorf für die Unterstützung vor und während der Prüfungstage.

## 3.2 Mühlenmasters 2019 mit Schweizer Sieg

An den diesjährigen Mühlenmasters vom 15. November in der Rolandmühle in Bremen siegte der Schweizer Kandidat Marco Streich, der seine Lehre zum Müller Lebensmittel in der Swissmill im Sommer abschloss (Abbildung 3). Er behauptete sich gegenüber elf Müllerinnen und Müller aus Deutschland und Österreich, welche die Besten ihres Jahrgangs aus jedem Bundesland sind. Er siegte vor David Wessels von H. Bröring GmbH & Co. KG aus Dinklage und Florian Schopper von der Raiffeisenbank im Stiftland EG aus Püchersreuth.

An den Mühlenmasters hatten die jungen Müllerinnen und Müller insgesamt an sechs Posten und insgesamt während drei Stunden ihre Fähigkeiten und ihr Wissen zu zeigen. Sie hatten Aufgaben im Mühlenlabor, am Plansichter, den Walzenstühlen, der Werkstatt und im Bereich der Schälmlülei sowie an einer Futtermittelstation zu bewältigen.



**Abbildung 3: Der Sieger Marco Streich, vorne Mitte, mit allen Teilnehmern der Mühlenmasters 2019 (Foto Verband Deutscher Mühlen)**

## 4 Aus den Kommissionen

### 4.1 Kommission Berufsbildung und Qualität (B&Q)

Die Kommission Berufsbildung und Qualität traf sich am 27. März 2019 zu einer Sitzung. Gestartet wurde wie üblich mit einem allgemeinen Informationsaustausch zwischen den Verbundpartnern wie Betrieben, Berufsschule, Kanton und Bund. Der Bericht zur 5-Jahresüberprüfung mit Empfehlungen lag zur Diskussion vor, der auf der Auswertung der Umfrage zur 5-Jahresüberprüfung basiert. Die Kommissionsmitglieder beschloss einstimmig, die Empfehlung zur 5-Jahresüberprüfung von BiVo und BiPla «keine Änderung» zu erteilen. Im Weiteren wurde über eine Anpassung der Wegleitung zum Qualifikationsverfahren beraten.

### 4.2 Kommission überbetriebliche Kurse (üK) und üK-Aufsicht

Die überbetrieblichen Kurse sind bei den Lernenden beliebt wie die Feedbacks aus den Kursen jeweils zeigen. An den überbetrieblichen Kursen im ersten Lehrjahr nahmen zwischen 12 bis 15

Lernende teil. Die Kurse im dritten Lehrjahr besuchten zwischen 3 und 11 Lernende (Tabelle 2). Auf Grund der grossen Klasse wurde der üK2 doppelt geführt.

**Tabelle 2: Teilnehmer an überbetrieblichen Kursen im Schuljahr 2018/19**

Kurs	Bezeichnung	Anzahl Tage	Anzahl Teilnehmer	
			Deutschschweiz	Westschweiz
üK1	Hygiene, Arbeitssicherheit, Umweltschutz	2	15	4 (2 Tage)
üK2	Rohwarenprüfung	2	14	4 (1 Tag)
üK3	Transporthilfsmittel	4	12	3 (4 Tage)
üK4 LM	Mühle vorbereiten	3	11	3 (2 Tage)
üK4 TN	Produktion simulieren	3	3	-
üK5 LM	Qualitätssicherung	4	11	3 (4 Tage)
üK5 TN	Qualitätssicherung	2	3	-
üK6	Backprozesse	1	11	3 (1 Tag)

Die üK-Kurskommission traf sich am 30. August 2019 zu einem Erfahrungsaustausch. Die üK-Kurse laufen gut und sowohl die Teilnehmer wie die Organisatoren sind mit der Durchführung zufrieden. Einzig der üK3, Staplerfahrkurs, bereitete ein wenig Sorgen. In den beiden vergangenen Kursen zeigte sich, dass der Umfang der Prüfung mit Quersitzschubmaststapler einen Teil der Lernenden überforderte und sie Mühe hatten, die gestellten Anforderungen zu erfüllen. Aus diesem Grund entschied die Kommission, bei Bedarf den Prüfungsrahmen anzupassen. Beda Seeberger äusserte den Wunsch um Unterstützung in der Durchführung der üK. Daniel Struchen hat sich bereit erklärt, fortan Beda Seeberger bei den üK zu unterstützen. Seine Einarbeitung wurde angegangen.

Mit der finanziellen Situation der üK's beschäftigte sich die üK-Aufsichtskommission im Vorgang zur üK-Kommissionsrechnung. Wiederum konnte ein guter Abschluss der üK-Rechnung vorgelegt werden, sodass auch für das nächste Schuljahr die Kurskosten bei Fr. 150.- pro Kurstag belassen werden können.

## 5 Lehrmittel

Im vergangenen Jahr wurde das Maschinenkundebuch 55-mal verkauft (Tabelle 3). Die Verkäufe sanken gegenüber dem Vorjahr um 37.5%. Der grösste Anteil mit 55% der Buchverkäufe ging an das Deutsche Verlagshaus Moritz Schäfer, gefolgt von der Schule BZWU in Flawil und dem Erling Verlag mit je 10 gekauften Büchern.

Vom Formelbüchlein wurden 31 Exemplare verkauft. Die Hauptabnehmer waren die Schule BZWU in Flawil und das Deutsche Verlagshaus Moritz Schäfer.

**Tabelle 3: Verkauf und Bestand an Lehrmitteln im Jahr 2019**

Lehrmittel	Sprache	Anzahl Verkauf	Bestand Ende 2019
Maschinenkunde Müllerei, K. Ulmer	Deutsch	55	1'013
	Französisch	5	5
	Englisch	0	8
	Spanisch	0	7
	Italienisch	0	4
Formelbüchlein, K. Ulmer	Deutsch	31	327

## 6 Bereich Werbung

Am 04.06.19 wurde der erste VAM-Newsletter an die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner sowie weitere interessierte Personen versendet. Der Newsletter informiert zwei bis dreimal pro Jahr über Aktualitäten und Interessantes zum Beruf Müllerin/Müller. Berichtet werden konnte über ein Portrait im Schweizer Fernsehen über die Müllerin Nuria Seiler, welche ihre Ausbildung zur Müllerin in der Stadtmühle Schenk AG absolviert (ausgestrahlt am 29.10.19). Oder über einen Bericht in einer Beilage des Tagesanzeigers. In diesem Bericht kamen der Lernende Paul Gaigl und sein Berufsbildner Erwin Waldvogel zu Wort und berichteten über ihren Berufsalltag.

Das Angebot an Werbematerial wurde mit neuen Sackmessern und Turnbeuteln ergänzt. Beides kann bei der Geschäftsstelle oder direkt auf der Webseite [www.mueller-in.ch](http://www.mueller-in.ch) unter Büchern, Werbematerial bestellt werden.

Ein drittes Mal unterstützte der VAM die Mühlentage, welche am 1. Juni 2019 stattfanden. Mit einem Inserat im Programmheft und einer Beilage der aktualisierten Berufsbroschüre machte der VAM auf den Müllerberuf aufmerksam.

## 7 Ausblick

Auch im kommenden Berufsbildungsjahr werden wieder Möglichkeiten geprüft, um den sehr interessanten Beruf der Müller/innen bewerben und präsentieren zu können. Mit den SwissSkills im September 2020 ist bereits das nächste grosse Highlight in Aussicht. Ein weiterer interessanter Austausch erwartet die Mitglieder bei der Berufsbildnertagung am 11.11.2020.

Zollikofen, den 04.03.2019, Heidi Schäublin